



„IRS Software ist national wie international ein erfolgreicher Hersteller von Logistik- und Lagerverwaltungssoftware im Bereich Warehousemanagement, Intralogistik und Materialflusssteuerung.

Unsere Produktpalette umfasst Software zur Maschinen- und Betriebsdatenerfassung sowie für Lagerverwaltung und Materialflusssteuerung. Wir übernehmen die komplette Projektabwicklung von der Konzeption und der Softwareentwicklung bis hin zur Inbetriebnahme - und den Service zum Festpreis. Mit **Projektron BCS** arbeiten wir seit 2009, weil es für unsere Bedürfnisse die beste Projektmanagement-Software ist.“

von Hartmut Knecht

Geschäftsführung | IRS Software GmbH

1994 wurde IRS von Nico Baumann als „Ingenieurbüro für Softwareentwicklung GmbH“ in Wannweil gegründet. Von Beginn an lag der Schwerpunkt in der Softwareentwicklung für Logistik-Anlagen. In den folgenden Jahren gelang es IRS, namhafte Kunden an sich zu binden, unter anderem den Weltbild-Verlag, Siemens, Bosch sowie die Flughäfen in

Hamburg und München.

Am Flughafen München lässt sich ein typisches Projekt der IRS besonders gut erläutern: Wenn man am Check-In-Schalter seinen Koffer abgegeben hat und der auf dem Fließband verschwunden ist, sorgt die Software von IRS dafür, dass er auf der Sortieranlage den Weg zum richtigen Flugzeug nimmt.

Mittlerweile hat IRS über 22 Mitarbeiter, die an den Projekten arbeiten, oder auch an ständigen Aufgaben. Hinzu kommen jedes Jahr etwa drei oder vier Neuprojekte, mit einer durchschnittlichen Laufzeit von sechs Monaten. Fast alle Projekte werden bei IRS abteilungsübergreifend bearbeitet.

Warum wurde bei IRS eine Projektmanagement-Software notwendig?

Vor der BCS-Einführung arbeitete jeder Mitarbeiter bei IRS mit Excel-Listen. Wenn man sich allerdings vergegenwärtigt, welchen logistischen Aufwand ein Projekt wie das am Münchner Flughafen verursacht, wird klar, dass das bei einem derartigen Arbeitsumfang nicht mehr ausreichend sein konnte.



IRS Software GmbH

www.irs-online.com



Branche: Ingenieurbüro, Softwareentwicklung
Kunde seit: 2009
Anwender: 23
Softwarebetrieb: eigene Installation

Meistgenutzte Funktionen: Projektcontrolling, Projektplanung, Ressourcenmanagement, Ticketsystem, Urlaubsmanagement, Zeiterfassung, Rechnungsstellung

Stand: 03/2022

Bei IRS machten wir uns also auf die Suche nach einer Software, die vor allem die Zeiterfassung zentralisieren und die Zeitressourcen für alle übersichtlich machen sollte. Später kam die Planung und Kontrolle übriger Ressourcen dazu, aber das war zu Beginn kein vorrangiges Ziel. Es wurde also ein flexibles Paket zur Zeiterfassung und Urlaubsplanung gesucht. Außerdem wurde die Webfähigkeit für uns zum K.O.-Kriterium. Ein Tool, das diese Anforderung nicht erfüllte, kam nicht einmal in die Auswahl.

Unser Auswahlverfahren, mit dem wir auf Projektron BCS aufmerksam wurden, war einfach: Eine Mitarbeiterin führte eine Internetrecherche durch. Dabei wurde klar, dass Projektron an den Stellen, die uns wichtig waren, das umfassendste Angebot hatte.

Daher entschlossen wir uns, BCS 2009 bei uns in Betrieb zu nehmen.

Wie wird Projektron BCS bei IRS im Alltagsbetrieb angewendet?

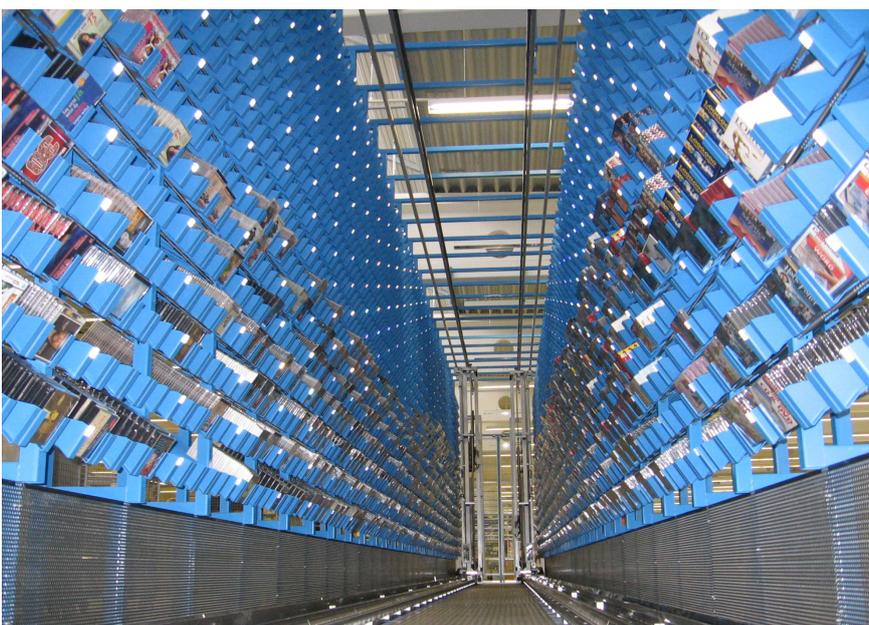
Jeder unserer Mitarbeiter arbeitet mit Projektron BCS. Neben der Zeiterfassung und Urlaubsplanung werden vor allem die Ressourcen aufgeplant und kontrolliert. Zudem nutzen wir in letzter Zeit verstärkt den Termin- und den Teamkalender. Seit Beginn des Jahres 2022 nutzen wir zusätzlich noch das Modul zur Rechnungsstellung, um bebuchte Aufwände direkt in eine Rechnung überführen und dem Kunden zukommen lassen zu können.

Eines der ersten Dinge, die uns nach dem Start von BCS auf-

fiel war, dass wir mit unseren alten Excel-Listen die aus den Projekten kommenden Daten teilweise viel weniger aufgearbeitet hatten.

An dieser Stelle führte uns BCS auf eine neue Qualitätsstufe. Im täglichen Betrieb hat BCS viele Dinge bei IRS verändert: Durch seine Zuverlässigkeit und Stabilität sind die Arbeitsabläufe erleichtert worden. Insbesondere die Transparenz bei der Projektbearbeitung hat sich deutlich verbessert, und zwar nicht nur, weil jetzt jeder Mitarbeiter einen Überblick über den genauen Stand der aktuellen Projekte hat.

Auch unseren Kunden bringt diese Übersicht Vorteile. Heute verbringt jeder Projektleiter ungefähr ein Zehntel seiner Arbeitszeit mit BCS: Was auf den ersten Blick wie zusätzlicher Verwaltungsaufwand wirkte, wurde durch die Vorteile mehr als ausgeglichen. Neben der Transparenz und Übersichtlichkeit hat BCS mittelfristig auch positive Auswirkungen auf die Kosten. Durch die genaue Kalkulation können Fehler schon im Vorfeld vermieden werden. Wegen all dieser Vorteile sind wir bei IRS entschlossen, noch lange mit BCS zu arbeiten.



Weitere Anwenderberichte und mehr Informationen zu **Projektron BCS** finden Sie unter www.projektron.de